



Ideen und Vorschläge für die Interkulturelle Woche gesucht

13.08.2009

Pressemitteilung 139/2009

Bundesweit findet im Monat September die Interkulturelle Woche statt, so auch im Landkreis Havelland. Für dieses Ereignis werden jetzt Mitstreiter gesucht und Ideen erbeten.

Seit 1975 gibt es in der Bundesrepublik Deutschland die Interkulturelle Woche, zu der die in Deutschland lebenden Zugewanderten mit ihren Lebensweisen, Kulturen und Geschichten im Mittelpunkt stehen. Mittlerweile beteiligen sich mehr als 270 Städte, Gemeinden und Landkreise an dieser parteien- und organisationsübergreifenden Initiative, die zu einem besseren Verständnis für die "Fremden" führt.

Die Interkulturelle Woche im Havelland findet vom 17. bis 30. September 2009 statt und steht unter dem Motto "Misch mit". Sie bietet, so die Ausländerbeauftragte der Kreisverwaltung Gabriele Steidl, die Möglichkeit, ohne zu beschönigen und zu verdrängen auf die im Landkreis lebenden Zugewanderten aufmerksam zu machen, die nur rund 1,6 Prozent der Bevölkerung ausmachen: "Die Aktionswoche soll genutzt werden, um genau die Menschen zu sehen, mit denen wir zusammenleben." Die Geschichte dieser Zugewanderten ist vielfältig. Manche waren auf der Flucht vor Verfolgung, andere wurden aus ihrer Heimat vertrieben, wieder andere kommen zu ihren Familien, zum Lernen oder um Unternehmen zu gründen. "Sie alle bringen ein Stück ihrer Heimat mit, ihre Lieder und Geschichten, ihre Sitten und Gebräuche", so Gabriele Steidl.

Mit den Veranstaltungen der Interkulturellen Woche soll für ein tolerantes Miteinander von Menschen unterschiedlicher Herkunft geworben werden. Um sie zum Erfolg werden zu lassen, werden noch Mitstreiter gesucht, die mit vielen bunten und kreativen Ideen die Woche mit einem vielseitigen und abwechslungsreichen Programm gestalten. Interessierte können sich bis zum 28. August unter der Telefonnummer 03385 / 551 12 31 melden.

[Zurück](#)